

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Sylvia Schrage (1. Vorsitzende)
1. Stell. Vorsitzende Gaby Peters
2. Stell. Vorsitzende Renate Harder
Erika Streit (Beisitzerin)
Ingrid Steffens (Beisitzerin)
Renate Winter (Beisitzerin)
Reinhold Becker (Beisitzer)
Dr. Jutta Draeger (1. Schriftführerin)
Marion Teichert (2. Schriftführerin)
Sozialraumkoordinatorin Julia Knieps

Denis Badorf (Die Linke), Inge Kurtenbach (SPD),

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.10.2021

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Schrage begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung fest.

2. Rückblick

2.1 Poller Ortstermin 20.09.2021 Gemeinsam mit der Bezirkspolitik, Bezirkspolizist und dem Amt für Straßen- und Verkehrsentwicklung fand eine Begehung an allen 4 Standorten statt. Bodenhülsen sind verstopft, Poller entfernt oder sogar ganz weg. Insbesondere fehlen auch Hinweisschilder, dass die Einfahrt nicht erlaubt ist.

Herr Deutsch als Bezirkspolizist appelliert dringend auf einer Sicherung der Fußgängerzone, es kann nicht sein, dass er für den fahrenden Verkehr zuständig ist, hier 24 Stunden stehen soll, um die einfahrenden Autos zu kontrollieren. Das Ordnungsamt ist sowieso unterbesetzt und kann hier nicht dauerhaft kontrollieren.

Die vorgeschlagenen Schranken sind wohl sehr störanfällig und somit keine Alternative.

Die Vonovia hat Poller, die in eingelassene Bodenhülsen fallen. Dies wäre zumindest eine Alternative, damit die Poller nicht immer wegkommen und die Hülsen verstopfen.

Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Piktogramme auf dem Boden, stellen lt.

Bürgerverein und Politik kein Hindernis für die einfahrenden Autos dar.

Weiterhin ist nicht bekannt, wer die Öffnung der Poller vor dem Eiscafé beauftragt hat. Die Feuerwehr, leider nicht anwesend, soll dazu befragt werden. Am 28.10. werden Herr Deutsch, Herr Becker und Frau Schrage dieses Problem wieder thematisieren.

2.2. Die Marktplatztoilette ist weiter gewünscht, lt. Stadtentwicklung würde ein neuer Standort zu einer Verzögerung der gesamten Umgestaltung des Platzes von sechs Jahren führen, was nicht gewollt ist. Es soll für eine gute Beleuchtung auch nachts gesorgt und die Gestaltung im Umfeld des Gebäudes ansprechend gestaltet werden. Eine Änderung der Baumarten für die neuen Bäume ist angeblich auch nicht möglich.

3. Neue Maßnahme: „Hallo Nachbar“

Maßnahme „Hallo Nachbar“ für ein sauberes Stadtbild: direkte Ansprache von Bürger*innen, mehrsprachig; Aufklärung in Schulen

4. Nebenkostenabrechnung

Frau Schrage erreichte, dass die Nebenkostennachforderung von 3.600 € auf 2.900 € reduziert wurde, die Stadt Köln hat sich verrechnet. Weitere Prüfungen stehen aus. Das ist immer noch zu hoch. Ein Antrag auf Förderung für '22 „Dritte Orte“ läuft (noch nicht entschieden); Anträge für '20 und '21: Fr. Schrage wird einen Brief an OB Reker und Sozialdezernent Rau senden, Bürgerinitiative „Recht auf Stadt“ soll angefragt werden.

5. Verfüungsfond

Zur Marktplatzgestaltung gibt es auch einen Verfügungsfond von 33.333 € für Projekte auf dem neuen Marktplatz. Weitere Vorschläge werden gesammelt. Frau Schrage regt an, sich schon mal Gedanken zu machen, welche Projekte dort umgesetzt werden können.

6. Adventseinklang

Frau Schrage fragt an, wer vom Vorstand dabei ist. Adventseinklang Sa 27.11.: Weihnachtsbaum ist bestellt; Planung Vortreffen Mo 18.10. 17Uhr. Wir machen einen Infostand mit Tassen, ev. Quiz?

Herr Becker wird bei Geschäftsleuten Spenden gegen Spendenquittung sammeln.

7. Karnevalszug

Da der Rosenmontagzug voraussichtlich stattfindet, soll auch unser Karnevalzug möglichst stattfinden mit Sambatruppe, Spielmannszug Neubrück...

Frau Schrage wird dazu Anfang Dezember alle Beteiligten einladen.

8. Termine 2022 - Vershoben auf die nächste Sitzung

9. Infos der Parteien – keine

10. Verschiedenes

Termine

6.11. Neubrück macht sich schick

23.10. Kino Herr Konetzki 18 Uhr: Nepal Ort: Treff im Pavillon

Do 11.11. Infostand BV und voraussichtlich auch eine Impfaktion

Mo 22.11. Herbstfeier Seniorennetzwerk 15 Uhr mit Kaffee + Kuchen

- Knieps: Bolzplatz Georgestraße soll bis Ende '22 fertig sein. Weiterhin werden Fitnessgeräte aufgestellt. In Vorbereitung für eine gute Akzeptanz soll der Bolzplatz auch von Akteuren im Stadtteil, wie Jugendzentrum usw. bespielt werden.

- Ausstellung „Museum in der Box“ im Treff im Pavillon kam gut an, soll wiederholt werden
- Wegen des Wetters wurde das kostenlose Ferienprogramm für Kinder von Fr. Schrage kurzfristig ins TIP verlegt. Eine Sporthalle wurde durch die Stadt Köln nicht gestattet. Sollte besser im Jugendzentrum stattfinden, denn das war ein Riesenaufwand (Anmeldung, Essen...). Fördergelder von „Spotlight Experience“ 20.000 €!

- Neu: Zweigstelle des Kinderdorf Bethanien in Neubrück 1. Anlaufstelle für 6-12jährige, Leiter Herr Wolter, Frau Schrage schreibt in Abstimmung mit ihm Artikel für die Stadtteilzeitung.

- Frau Schrage hat mit Konrad Adenauer einen Spaziergang durchs Veedel gemacht und ein Artikel darüber erschien im Blatt des Haus- und Grundbesitzervereins. Kommt in Schaukasten

Nächste Vorstandssitzung: Do 25.11. 18 Uhr

17.10.21 Jutta Draeger